

SpVg Eidertal Molfsee II - C1

2:3 (0:2)

10.11.2012

Kieler MTV setzt Siegesserie fort - Molfsee scheitert an Leander

Nach dem überraschenden Heimerfolg über den TSV Kronshagen II erwartete uns heute ein erneuter Härtetest. Zuversichtlich traten wir jedoch die Reise zur Reserve des Schleswig-Holstein-Ligisten von Eidertal Molfsee an. Die Geschichte des Spiels ist schnell erzählt: Molfsee machte siebzig Minuten lang das Spiel und der Kieler MTV nahm die Punkte mit zum Profesor-Peters-Platz.

Von Beginn an drückten die Gastgeber dem Spiel ihren Stempel auf und der KMTV stand tief am eigenen Sechzehner. Man merkte, dass Molfsee die Niederlage aus dem Hinspiel vergessen machen wollte. Es schien heute nur ein Frage der Zeit zu sein, bis das Tor endlich fallen würde.

Es dauerte bis zur 24. Spielminute, ehe der Ball zum ersten Mal in den Maschen des Tornetzes landete. Verwundert rieben sich alle jedoch die Augen. Was war geschehen? Nicht die Gastgeber, sondern der KMTV ging durch Niels, der einen Konter überlegt vollendete, mit 1:0 in Führung. Dieser Umstand brachte die Eidertaler kurz aus dem Konzept, was Nicolas sofort ausnutzte und auf 2:0 erhöhte. Dann war Halbzeit.

In der zweiten Hälfte wieder das gewohnte Bild: Einbahnstraßenfußball auf Leanders Tor. Doch das Tor machte wieder der Kieler MTV. Diesmal nutzte Luis eine Unkonzentriertheit der gegnerischen Abwehr und erhöhte auf 3:0. Wenig später dann der Anschlusstreffer zum 3:1 durch Molfsee. Weiter ging es Richtung Tor des Kieler MTV. Einen Stellungsfehler nach einer Ecke nutzten die Gastgeber zum 3:2. Einige Spieler, Zuschauer und Trainer fühlten sich bereits an das Spiel gegen Altenholz erinnert, wo man eine 3:0-Führung noch verspielte. Doch einer schien heute etwas dagegen zu haben: Leander. Er entwickelte sich von Minute zu Minute zum Albtraum für die Gastgeber. Gleich drei Eins-gegen-Eins-Situationen hintereinander entschärfte er brillant. In der Schlussminute holte unser Torwart noch einen flachen Schuss aus dem linken unteren Eck heraus. Einfach überragend! Somit blieb es beim 3:2 für den KMTV.

Fazit: Drei Torchancen, drei Tore und die Erkenntnis: Der KMTV kann doch effektiv seine Chancen nutzen :-).

(red)

